





<h1>Naturquarz zur Herstellung von Steinteppichböden</h1>		
Produkt- beschreibung:	→	Megaplast Naturquarz ist ein naturbelassener Quarzbruch, der durch Nachbehandlungen wie Wasch- und Siebverfahren künstlich gerundet wird.
	→	Die ansprechende, natürlich mediterrane Farbgebung ist in der Mischung durch die gelb / beige bis bräunlichen Kiesel gegeben. Dadurch ergeben sich optisch sehr ansprechende und natürliche Oberflächen.
Eigenschaften:	→	Megaplast Naturquarz ist ein qualitativ hochwertiges Quarzmaterial frei von Fremdkörpern und frei von Chlorid-Bestandteilen und neigt deshalb nicht zu Ausblühungen.
	→	Im Einsatz mit dem Megaplast 2K EP-DF Bindemittel WE ist das System atmungsaktiv und für aufsteigende Feuchtigkeit im Untergrund bestens geeignet.
	→	Da die Anwendungen recht unterschiedlich sind, gibt es nicht für alles dieselbe Lösung, deshalb sprechen sie bitte unsere Anwendungstechnik an.
	→	Offenporige Steinteppichböden müssen nach der Trocknung zumindest zusätzlich farblos versiegelt (imprägniert) werden.
		→ Megaplast Naturquarz wird mit dem 2K EP-DF Bindemittel WE gebunden und als Mörtel in einer Schichtstärke von 10 - 30 mm verarbeitet. → Bei den Endprodukten wird auch von Natursteinteppichen oder Steinteppichen gesprochen und diese werden im Außenbereich meist auf Terrassen und Balkonen sowie als Garten oder Parkzierkies / und zur Wegbefestigung und ähnlichem eingesetzt.
→ Ein Einsatz im Innenbereich ist im Vorfeld genau abzuwägen, da der Naturquarz als Steinteppich nur offenporig verlegt werden kann. (Ein Porenverschluss ist aus Techn. Gründen nicht möglich) → Aufbau und Einsatzgebiete von Naturquarz-Steinteppichen sind abhängig vom Aufbau des Untergrunds und den gestellten Anforderungen an diesen Belag.		
Farbtöne und Lieferform:	→	Megaplast Naturquarz ist in der Körnung ca. 2,0 - 4,0 mm erhältlich, wobei es sich bei der Angabe der Korngröße um Durchschnittswerte handelt, da ein gewisserer Anteil an Unter- und Überkorn für dieses Produkt normal und natürlich ist.
	→	Da die Zusammensetzung von Naturquarzen durch die Verteilung der Mineralien im Gestein durch die natürliche Entstehung sehr unterschiedlich ist, sind Farbunterschiede im Naturstein selbstverständlich. Naturquarz aus verschiedenen Lieferchargen sollten daher untereinander gemischt verarbeitet werden. Des Weiteren weisen wir darauf hin, dass gerade bei dem einfarbigen Kiesel, natürliche andersfarbige Steinchen normal sind und sich nicht verhindern lassen. Das gilt auch für Farben die im Vorfeld durch Handmuster oder Abbildungen farbreiner dargestellt wurden.
Art.-Nr.:	Bezeichnung und Lieferform:	Produkt Bild / Körnung ca. 2 – 4 mm
08 03 01 0000- P05	Naturquarz beige (trocken) Lieferung in 25,0 kg Papiersäcke Kann mit allen Bindemittelarten verarbeitet werden!	

Die Naturquarze sind druck- und rohstoffbedingt im Original abweichend, außerdem wird ihre Optik beim fertigen Produkt durch den Einsatz unterschiedlicher Bindemittel beeinflusst. Da die Zusammensetzung und Verteilung der Mineralien im Gestein durch die natürliche Entstehung sehr unterschiedlich ist, sind Farbunterschiede im Naturstein selbstverständlich. Lieferungen aus verschiedenen Lieferchargen sollten daher untereinander gemischt und verarbeitet werden.

Seite 2 von 2 Technisches Merkblatt Stand 01.12.2014 **Änderungen seit der letzten Ausgabe!!**

 <h2 style="text-align: center;">Naturquarz zur Herstellung von Steinteppichböden</h2>	
Untergrund:	<ul style="list-style-type: none"> → <u>Belastung durch Fußgänger:</u> Verlegung in einem standfesten Splittbett (maschinell verdichtet) ist ausreichend (besser ist eine Verlegung in Magerbeton oder ähnlichem) → <u>Belastung durch Kraftfahrzeuge:</u> Naturquarz Mörtelflächen, die mit Kraftfahrzeugen befahren werden, müssen im Mörtel- oder Betonbett liegen. Dieses Mörtel- oder Betonbett sollte entsprechend der zu erwartenden Belastung dimensioniert sein. → <u>Randanschlüsse und Baudehnungsfugen:</u> Bewegungsfugen bzw. Randanschlussfugen dürfen nicht verschlossen werden, sondern müssen dauerelastisch abgestellt werden. Bei Flächen größer 20 m² sind in regelmäßigen Abständen Fugen auszuführen. Hierzu werden oftmals nach der Trocknung des Steinteppichs mit einem Diamantblatt Fugen in einer Breite von ca. 5 mm und eingeschnitten.
Verarbeitungsbedingungen:	<ul style="list-style-type: none"> → <u>Luft- und Untergrundtemperatur:</u> mind. 10°C, max. 30°C → Die besten Ergebnisse werden zwischen 15°C – 25°C erzielt! → <u>Rel. Luftfeuchte:</u> max. 70%, bei Taupunktverhältnissen nicht verarbeiten. → Feuchtigkeitseinwirkung während der Aushärtung kann zu Schleierbildung führen!
Untergrundvorbehandlung:	<ul style="list-style-type: none"> → Wird der Steinteppichboden auf einen Untergrund wie Beton im Verbund verlegt, muss dieser mit einem Hochdruckreiniger intensiv gereinigt werden. (Achtung die Fläche muss absolut trocken sein bevor mit der Verlegung des Steinteppichs angefangen werden kann.) → Bei einer Verlegung im Verbund auf dem zuvor gereinigten Untergrund wird dieser mit dem 2K EP-DF Bindemittel WE grundiert Materialverbrauch ca. 0,4 - 0,5 kg/m². In die noch frische Grundierung wird im Nass in Nass Verfahren der Steinteppichboden eingebracht und geglättet. → Bei Untergründen wie einem Splittbett ist eine Grundierung nicht notwendig, hier ist auf eine ausreichende Verdichtung des Splitts zu achten. → Angrenzende Flächen, die nicht beschichtet werden, müssen abgeklebt werden!
Materialverbrauch:	<ul style="list-style-type: none"> → Technische Daten wie Trocknungszeiten usw. lesen Sie bitte im Technischen Merkblatt des 2K EP-DF Bindemittel WE nach. → <u>Als Grundierung, wenn diese benötigt wird (nur bei einer Verlegung im Verbund):</u> 2K EP-DF Bindemittel WE ca. 0,40 kg/m² (ohne Wasser Zugabe) → <u>Theoretischer Materialverbrauch als Steinteppichboden:</u> Bei 10 mm Schichtstärke werden ca. 15,0 kg/m² Naturquarz und 0,80 kg/m² (= 5%) 2K EP-DF Bindemittel WE benötigt. → <u>Materialverbrauch in der Praxis auf Beton / Estrich im Verbund ca. 12 mm:</u> Mit einer Schichtstärke von min. 15 mm wird der Mörtel abgezogen und anschließend verdichtet und geglättet. Das ergibt eine Trockenschichtstärke von ca. 12 mm. Hierfür wird ca. 20 kg/m² Naturquarz + 1,0 kg/m² (= 5%) 2K EP-DF Bindemittel WE benötigt. → <u>Materialverbrauch auf verdichtetem Schotter ca. 25 mm:</u> Mit einer Schichtstärke von min. 30 mm wird der Mörtel abgezogen und anschließend verdichtet und geglättet. Das ergibt eine Trockenschichtstärke von ca. 25 mm. Hierfür wird ca. 40 kg/m² Naturquarz + 2,0 kg/m² (= 5%) 2K EP-DF Bindemittel WE benötigt. → <u>Materialverbrauch für die Imprägnierung des trockenen Steinteppichbodens:</u> Als Imprägnierung wird das 2K EP-DF Bindemittel WE ca. 0,60 kg / m² eingesetzt.
Anmischen:	<ul style="list-style-type: none"> → <u>Mischung mit einem Zwangsmischer / Freifallmischer / Betonmischer:</u> 2K EP-DF Bindemittel WE Komp. B restlos in die Komp. A entleeren und dann mit einem geeigneten Rührwerk (elektrische Bohrmaschine mit Rührer) ca. 1 Minute mischen. Den Naturquarz in einen Zwangsmischer oder Freifallmischer schütten und die vorgemischte Harz- / Härtermischung (A + B) dazugeben und ca. 5 Minuten mischen. → <u>Mischung mit einem Handrührwerk:</u> Den Naturquarz in einen geeigneten Mischkübel geben und dann das angemischte 2K EP-DF Bindemittel WE (Komp.A+B) dazugeben und mit einem Zwangsmischer ca. 2 - 3 Minuten mischen. Anschließend in einen anderen Mischkübel umfüllen und nochmals ca. 1 Minute mischen. → Das Umtopfen ist unbedingt notwendig, da sonst die Gefahr besteht, dass ungemischte Bestandteile in der Mischung enthalten sind.